



Staatliche Steuern in Schleswig-Holstein im Jahre 2001

Im Berichtsjahr betrug das Steueraufkommen des Landes Schleswig-Holstein aus Gemeinschaft- und Landessteuern 9 665 Mill. €; damit lag es um 0,9 % über dem Aufkommen des Jahres 2000. Neun Zehntel des gesamten Aufkommens erbrachten die Gemeinschaftsteuern. Sie erhöhten sich um 16 Mill. € oder 0,2 %. Höhere Aufkommen sind bei der nicht veranlagten Ertragsteuer (+ 53,9 %), der Zinsabschlagsteuer (+ 31,4 %), der Umsatzsteuer (+ 5,3 %) und bei der Gewerbesteuerumlage (+ 5,6 %) zu verzeichnen.

Die Einnahmen aus reinen Landessteuern lagen mit einem Aufkommen von 703 Mill. € um 69 Mill. € (+ 10,9 %) über dem Aufkommen des Vorjahres. Die Zunahme ist hauptsächlich auf höhere Einnahmen an Erbschaftsteuer (+ 28,7 %) und Kraftfahrzeugsteuer (+ 21,1 %) zurückzuführen.

Die nach der Verteilung vom Land Schleswig-Holstein vereinnahmten Steuern – einschließlich Länderfinanzausgleich sowie Bundesergänzungszuweisungen – beliefen sich im Jahr 2001 auf 5 394 Mill. €. Das entspricht einem Einnahmerückgang um 346 Mill. € oder 6,0 %.

Aufkommen und Einnahmen¹ aus staatlichen Steuern

Aufkommen-/Einnahmeart	Jahr		
	2000	2001	Veränderung
	1 000 €		%
Steueraufkommen (vor der Verteilung)			
Gemeinschaftsteuern²	8 946 001	8 962 454	0,2
Lohnsteuer ³	4 242 259	4 100 454	- 3,3
veranlagte Einkommensteuer	566 754	522 667	- 7,8
nicht veranlagte Ertragsteuer	168 189	258 877	53,9
Zinsabschlagsteuer	119 270	156 750	31,4
Körperschaftsteuer	543 329	440 549	- 18,9
Umsatzsteuer	3 136 444	3 303 862	5,3
Gewerbsteuerumlage	169 756	179 295	5,6
Landessteuern	633 573	702 531	10,9
Vermögensteuer	11 450	10 892	- 4,9
Erbschaftsteuer	74 940	96 462	28,7
Grunderwerbsteuer	210 640	202 157	- 4,0
Kraftfahrzeugsteuer	250 696	303 386	21,1
Lotterie-, Totalisator- und Rennwettsteuer	60 455	64 930	7,4
Feuerschutzsteuer	10 064	8 674	- 13,8
Biersteuer	15 327	15 930	3,9
Steuereinnahmen (nach der Verteilung)			
Bundesanteil an den Gemeinschaftsteuern ²	4 122 120	4 148 692	0,6
Lohnsteuer	1 802 960	1 742 693	- 3,3
veranlagte Einkommensteuer	240 870	222 133	- 7,8
nicht veranlagte Ertragsteuer	84 095	129 439	53,9
Zinsabschlagsteuer	52 478	68 970	31,4
Körperschaftsteuer	271 665	220 183	- 19,0
Umsatzsteuer	1 631 191	1 718 262	5,3
Gewerbsteuerumlage	38 860	47 013	21,0
Solidaritätszuschlag	306 316	299 183	- 2,3
Bundesanteil und Solidaritätszuschlag zusammen	4 428 437	4 447 875	0,4
Landessteuern	633 573	702 531	10,9
Landesanteil an den Gemeinschaftsteuern	4 518 821	4 413 432	- 2,3
Lohnsteuer ^{3 4}	1 914 952	1 847 301	- 3,5
veranlagte Einkommensteuer	232 651	210 261	- 9,6
nicht veranlagte Ertragsteuer	67 451	110 083	63,2
Zinsabschlagsteuer	93 339	114 006	22,1
Körperschaftsteuer	308 551	220 128	- 28,7
Umsatzsteuer	1 313 085	1 305 645	- 0,6
Einfuhrumsatzsteuer	457 895	473 727	3,5
Gewerbsteuerumlage	130 896	132 282	1,1
Länderfinanzausgleich	183 202	58 992	- 67,8
Bundesergänzungszuweisungen	404 174	218 764	- 45,9
Steuereinnahmen des Landes zusammen	5 739 770	5 393 719	- 6,0
in € je Einw.	2 064	1 930	x
nachrichtlich:			
Gemeindeanteil an der Lohn-, veranl. Einkommensteuer und Zinsabschlag einschl. Zerlegungsanteile sowie Kindergeldanteile	783 434	757 291	- 3,3
Zuweisung Familienleistungsausgleich	64 850	65 836	1,5

¹ einschließlich Länderfinanzausgleich sowie Bundesergänzungszuweisungen

² ohne Einfuhrumsatzsteuer

³ einschl. Kindergeld Arbeitgeber

⁴ einschl. Kindergeld Familienkassen

Quelle: Ministerium für Finanzen und Energie des Landes Schleswig-Holstein